

Stuttgart, 03.07.2017

**Finanzierung des städtischen Infrastrukturvermögens
in der Verwaltung des Tiefbauamts
- Finanz- und Stellenbedarfe -**

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2018/2019

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|----------------------------------|---------------|-------------|----------------|
| Ausschuss für Umwelt und Technik | Kenntnisnahme | öffentlich | 11.07.2017 |

Bericht

Mit den Mitteilungsvorlagen

- Finanzierung des städtischen Infrastrukturvermögens
in der Verwaltung des Tiefbauamts
Situationsbericht 2016 und Ausblick (GRDrs 684/2016)
- Bericht zur Straßenerhaltung 2016 (GRDrs 644/2016)
- Erhaltung von Ingenieurbauwerken (Brücken, Tunnel, Stützmauern
und Straßenunterführungen); (GRDrs 685/2016)
- Erhaltung der betriebstechnischen und sicherheitstechnischen Einrichtungen
in den Stuttgarter Straßentunneln (GRDrs 703/2016)
- Bericht zum Unterhaltungsaufwand für die Gewässer II. Ordnung im Stadtgebiet
(GRDrs 679/2016)
- Bericht zum Unterhaltungsaufwand für Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
im öffentlichen Straßenraum (GRDrs 686/2016)
- Verkehrstechnische Anlagen
Bericht zur Infrastruktur und Entwicklung der Aufgaben in der
Signalplanung (GRDrs 711/2016)

hat die Verwaltung am 25. Oktober 2016 den Ausschuss für Umwelt und Technik über die bestehende Unterfinanzierung des städtischen Infrastrukturvermögens in der Verwaltung des Tiefbauamts sowie über die Stellenbedarfe informiert.

In der GRDRs 684/2016 wurde angekündigt, nach dem Budgetgespräch und vor den Haushaltsplanberatungen im Jahr 2017 eine aktualisierte und um die Ergebnisse des Budgetgesprächs fortgeschriebene Mitteilungsvorlage mit Darstellung der konkreten Finanz- und Stellenbedarfe zum Haushaltsplan 2018/2019 vorzulegen.

Im Budgetgespräch wurde vom Finanz- und Stellenbedarf Kenntnis genommen und die Erstellung einer komprimierten haushaltsrelevanten Mitteilungsvorlage durch das Tiefbauamt besprochen.

1. Finanzbedarfe

In nachfolgender Tabelle werden die erforderlichen dauerhaften Finanzbedarfe ab dem Jahr 2018 und die dem Tiefbauamt zur Finanzierung des Infrastrukturvermögens zur Verfügung stehenden Budgetpauschalen mit Rechnungsergebnissen für den Haushaltsplan (HHP) 2016 dargestellt:

| Haushaltsposition | HHP-Ansatz 2016 | Rechnungs- ergebnis 2016 | Abweichung (Spalte 2 - 3) | Zum HHP 2018/2019 dauerhaft zusätzlich erforderlicher Finanzbedarf/Jahr |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------------------------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Straßenerneuerung | 5.500 | 6.173 | -673 | 2.000 |
| Straßenunterhaltung | 4.500 | 5.679 | -1.179 | 2.000 |
| Teilsumme Straßenerhaltung (GRDRs 644/2016) | 10.000 | 11.852 | -1.852 | 4.000 |
| Erhaltung Ingenieurbauwerke (GRDRs 685/2016) | 1.450 | 1.519 | -69 | 1.800 |
| Erhaltung der betriebstechni- schen und sicherheitstechni- schen Einrichtungen in den Stuttgarter Straßentunneln (GRDRs 703/2016) | 806 | 1.500 | -694 | 830 |
| Teilsumme Tunnel- und Brü- ckenerhaltung | 2.256 | 3.019 | -763 | 2.630 |
| Erneuerung Verkehrstechni- sche Anlagen | 0 | 0 | 0 | 125 |
| Unterhaltung Verkehrstechni- sche Anlagen | 2.145 | 2.975 | -830 | 306 |
| Teilsumme Verkehrstechni- sche Anlagen (GRDRs 711/2016) | 2.145 | 2.975 | -830 | 431 |
| Unterhaltung Gewässer II. Ordnung (GRDRs 679/2016) | 240 | 492 | -252 | 360 |
| Unterhaltung Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (GRDRs 686/2016) | 1.060 | 1.213 | -153 | 300 |
| Gesamtsumme | 15.701 | 19.551 | -3.850 | 7.721 |
| davon Ergebnishaushalt | 10.201 | 13.378 | -3.177 | 5.596 |
| davon Finanzhaushalt | 5.500 | 6.173 | -673 | 2.125 |

Im Rahmen der letzten Haushaltsplanberatungen zum Doppelhaushaltsplan 2016/17 erfolgte mit der dauerhaften Bewilligung von zusätzlichen 3 Mio. EUR im Finanzhaushalt und 1 Mio. EUR im Ergebnishaushalt ein erster Schritt zum Abbau der Unterfinanzierung des städtischen Infrastrukturvermögens, insbesondere bei der Straßenerhaltung.

Aus den dargestellten Rechnungsergebnissen des Jahres 2016, die sämtlich über den zur Verfügung stehenden Ansätzen liegen, lässt sich zum einen der bestehende Finanzbedarf und zum anderen die Fähigkeit der Verwaltung, bewilligte Mittel auch zügig zu verbauen, ablesen. Die dargestellte Überschreitung der Ansätze war nur möglich, weil die Verwaltung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten die bestehenden Haushaltsansätze flexibel und bedarfsbezogen eingesetzt hat. Diese Möglichkeiten sind zwischenzeitlich jedoch ausgeschöpft, weshalb zum Doppelhaushaltsplan 2018/19 der zweite Schritt zum Abbau der Unterfinanzierung des städtischen Infrastrukturvermögens in der Verwaltung des Tiefbauamts gemacht werden sollte.

Die benötigten Finanzmittel werden über die Wunschliste („Rote Liste“) zu den Haushaltsplanberatungen je Pauschale einzeln beantragt.

Von den benötigten Finanzmitteln sind derzeit die folgenden Positionen Bestandteil der Maßnahmen für „**Nachhaltig mobil in Stuttgart**“:

| | |
|-----------------------------------------|----------------------|
| Straßenerneuerung | 2,00 Mio. EUR |
| Straßenunterhaltung | 2,00 Mio. EUR |
| Unterhaltung Verkehrstechnische Anlagen | 0,25 Mio. EUR |
| zusammen | 4,25 Mio. EUR |
| davon Ergebnishaushalt | 2,00 Mio. EUR |
| davon Finanzhaushalt | 2,25 Mio. EUR |

Die wirksame und nachhaltige Umsetzung der Maßnahmen für „Nachhaltig mobil in Stuttgart“ ist letztlich nur möglich, wenn die Substanz der gesamten städtischen Infrastruktur, den „Lebensadern“ unserer Stadt, erhalten wird.

Verfahrensvorschlag für die Haushaltsplanberatungen

Als Alternative zur Bewilligung der einzelnen Pauschalen wäre auch, analog der Vorgehensweise bei den letzten Haushaltsplanberatungen, die sich aus Sicht der Fachverwaltung sehr bewährt hat, eine **pauschale Mittelerhöhung für die genannten Bereiche** - getrennt nach Ergebnis- und Finanzhaushalt - denkbar. Die Fachverwaltung könnte dann im Rahmen des Haushaltsplanvollzugs auch weiterhin bedarfsbezogen die vordringlichsten und wichtigsten Maßnahmen umsetzen. Nachdem bei den letzten Haushaltsplanberatungen mehr Mittel im Bereich des Finanzhaushalts bereitgestellt wurden, sollte für den Doppelhaushaltsplan 2018/19 der Schwerpunkt der Mittelbereitstellung auf dem Ergebnishaushalt liegen.

Erforderlich sind in diesem Fall mindestens für den

| | |
|------------------|--------------------------------|
| Ergebnishaushalt | 5,00 Mio. EUR/Jahr und für den |
| Finanzhaushalt | 2,00 Mio. EUR/Jahr |
| zusammen | 7,00 Mio. EUR/Jahr |

Die Fachverwaltung würde bei diesem Vorgehen weiterhin regelmäßig über die umgesetzten

Maßnahmen berichten.

2. Stellenbedarfe

Zur Erhaltung der städtischen Infrastruktur sind aus Sicht des Tiefbauamts dauerhaft 5,0 Stellen ab dem Jahr 2018 erforderlich:

2,0 Straßenbauer EG 5

2,0 Streichung kw-Vermerk Kraftfahrer/Maurer EG 5 und 6

1,0 Elektroingenieur Signalplanung EG 13

Diese Stellen wurden im Stellenplanverfahren zu den Haushaltsplanberatungen beantragt und sind Stand heute auch Bestandteil der Maßnahmen für „**Nachhaltig mobil in Stuttgart**“.

Bezüglich des Bedarfs eines Elektroingenieurs bei der Signalplanung wurde mit GRDRs 393/2017 eine Ermächtigung zur Stellenbesetzung im Gemeinderat am 29. Juni 2017 beschlossen.

3. Fazit

Das Land Baden-Württemberg konnte durch die Erhöhung der Erhaltungsinvestitionen den durchschnittlichen Zustand der Bundes- und Landesstraßen in Baden-Württemberg erstmals seit Beginn der systematischen Zustandserfassung 1992 verbessern.

Mit dem dargestellten dauerhaft zusätzlichen Finanz- und Stellenbedarf könnte auch die Landeshauptstadt Stuttgart den weiteren Substanzverzehr des Infrastrukturvermögens verlangsamen und teilweise erstmals stoppen.

Für die Zukunft könnte damit ein deutlich steigender Finanzbedarf infolge der immer aufwändiger werdenden Erneuerungsmaßnahmen verringert bzw. weitgehend vermieden werden.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

| Maßnahme/Kontengr. | 2018 TEUR | 2019 TEUR | 2020 TEUR | 2021 TEUR | 2022 TEUR | 2023 ff. TEUR |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------|
| Straßenunterhaltung / 42120 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Erhaltung Ingenieurbauwerke / 42120 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| Erhaltung der betriebstechnischen und sicherheitstechnischen Einrichtungen in den Stuttgarter Straßentunneln / 42710 | 830 | 830 | 830 | 830 | 830 | 830 |
| Unterhaltung Verkehrstechnische Anlagen / 42120 | 306 | 306 | 306 | 306 | 306 | 306 |
| Unterhaltung Gewässer II. Ordnung / 42120 | 360 | 360 | 360 | 360 | 360 | 360 |
| Unterhaltung Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen / 44550 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Finanzbedarf | 5.596 | 5.596 | 5.596 | 5.596 | 5.596 | 5.596 |

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

| Maßnahme/Kontengr. | 2018 TEUR | 2019 TEUR | 2020 TEUR | 2021 TEUR | 2022 TEUR | 2023 ff. TEUR |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------|
| Straßenunterhaltung / 42120 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| Erhaltung Ingenieurbauwerke / 42120 | 1.450 | 1.450 | 1.450 | 1.450 | 1.450 | 1.450 |
| Erhaltung der betriebstechnischen und sicherheitstechnischen Einrichtungen in den Stuttgarter Straßentunneln / 42510 | 806 | 806 | 806 | 806 | 806 | 806 |
| Unterhaltung Verkehrstechnische Anlagen / 42120 | 2.145 | 2.145 | 2.145 | 2.145 | 2.145 | 2.145 |
| Unterhaltung Gewässer II. Ordnung / 42120 | 240 | 240 | 240 | 240 | 240 | 240 |
| Unterhaltung Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen / 44500 | 1.060 | 1.060 | 1.060 | 1.060 | 1.060 | 1.060 |
| Summe | 10.201 | 10.201 | 10.201 | 10.201 | 10.201 | 10.201 |

Finanzhaushalt / Neue Investitionen (zusätzliche Ein-/Auszahlungen):

| (Bezeichnung Vorhaben/ Maßnahme) | | | | Möglicher Baubeginn im Jahr: | | | 2023 ff. TEUR |
|------------------------------------------------------------|------------------|--------------|--------------|----------------------------------|--------------|--------------|------------------|
| | | | | Geplante Inbetriebnahme im Jahr: | | | |
| | Summe TEUR | 2018 TEUR | 2019 TEUR | 2020 TEUR | 2021 TEUR | 2022 TEUR | |
| Einzahlungen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Auszahlungen | | | | | | | |
| Straßen- erneuerung / 7872 | Pauschale | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Erneuerung Verkehrs- technische Anlagen / 7873 | Pauschale | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Finanzbedarf | Pauschale | 2.125 | 2.125 | 2.125 | 2.125 | 2.125 | 2.125 |

Stellenbedarf (Mehrungen und Minderungen):

| Beschreibung, Zweck, Aufgabenbereich | Anzahl Stellen zum Stellenplan | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|------|--------|
| | 2018 | 2019 | später |
| Straßenbauer EG 5 (beantragt zum Stellenplan 18/19) | 2,0 | | |
| Streichung kw-Vermerk Kraftfahrer/Maurer EG 5 und 6 (beantragt zum Stellenplan 18/19) | 2,0 | | |
| Elektroingenieur Signalplanung EG 13 (Ermächtigung zur Einstellung gem. GRDs 393/2017) | 1,0 | | |
| | | | |

Folgekosten (aus oben dargestellten Maßnahmen und evtl. Stellenschaffungen):

| Kostengruppe | 2018 TEUR | 2019 TEUR | 2020 TEUR | 2021 TEUR | 2022 TEUR | 2023 ff. TEUR |
|----------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------|
| Laufende Erlöse | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Personalkosten | 280 | 280 | 280 | 280 | 280 | 280 |
| Sachkosten | | | | | | |
| Abschreibungen | | | | | | |
| Kalkulatorische Verzinsung | | | | | | |
| Summe Folgekosten | 280 | 280 | 280 | 280 | 280 | 280 |

(ersetzt nicht die für Investitionsprojekte erforderliche Folgelastenberechnung!)

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

-

<Anlagen>